

*„Das Problem der Frauen an der Universität ist kein universitätsspezifisches Problem. Es ist unlösbar vom Gesamtproblem des Selbstverständnisses und des Verhaltens von Frauen und Männern in einer Gesellschaft, in der das Verhältnis der Geschlechter, der beiden Grundweisen also, Mensch zu sein, von alters her und immer noch ein Verhältnis der Herrschaft und Unterdrückung ist; dies noch so sehr ist, dass die schöne und wahre Forderung, es solle ein solches der Partnerschaft sein, wenn als verwirklicht behauptet, selbst ein Mittel der Herrschaft wird.“*

Prof. Dr. Margherita von Brentano, Vizepräsidentin der Freien Universität Berlin von 1970 bis 1972.  
In: „Die Situation der Frauen und das Bild ‚der Frau‘ an der Universität“, Berlin 1963.

## Margherita-von-Brentano-Preis

Dienstag, 4. Juli 2017 | 18.30 Uhr  
„Holzlaube“, Fabeckstraße 23–25 | 14195 Berlin | Raum 2.2058/59

# 2017





Frau PROF. DR. BEATE RUDOLF erhält den Margherita-von-Brentano-Preis für ihr herausragendes langjähriges akademisches und gesellschaftspolitisches Wirken im Bereich der Menschenrechte und insbesondere der Frauenrechte.

Der mehr als zwanzigjährige Einsatz von Beate Rudolf an der Freien Universität Berlin und am Deutschen Institut für Menschenrechte hat dazu beigetragen, den menschenrechtlichen Diskriminierungsschutz und insbesondere die UN-Frauenrechtskonvention CEDAW wissenschaftlich zu fundieren und in Deutschland wie weltweit für die Rechtspraxis wirksam zu machen, vor allem im Hinblick auf den rechtlichen Schutz von Frauen vor Gewalt, den strafrechtlichen Schutz der sexuellen Selbstbestimmung und für das Gleichstellungsrecht, auch aus intersektionaler Perspektive. Mit der Auszeichnung setzt die Freie Universität ein Zeichen, das die Bedeutung dieses Engagements für die Universität und die Gesellschaft – gerade in der aktuellen politischen Situation – hervorhebt.

Beteiligte: MIRIAM BRÄU, PROF. DR. HANSJÖRG DILGER, KRISTINA DOHRN, DENISE GARCIA BERGT (und weitere Frauen des International Women Space), KATHARINA EPSTUDE, ANA MARA ERLENMAIER, CAMILA VON HEIN, LENA NAHRWOLD, MAYA PERUSIN MYSOREKAR, MAJA SISNOWSKI, LAURA STROTT



## BEGRÜSSUNG

PROF. DR. PETER-ANDRÉ ALT | Präsident der Freien Universität Berlin

PROF. DR. MARGRETH LÜNENBORG | Wissenschaftliche Leiterin des Margherita-von-Brentano-Zentrums

## LAUDATIONES

PROF. DR. MARSHA FREEMAN | University of Minnesota

PROF. DR. MARÍA DO MAR CASTRO VARELA | Alice Salomon Hochschule Berlin

## MUSIKALISCHER ABSCHLUSS

*hannsjana*

Performance